Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 83 (1957)
Heft: 39

Artikel: Aus der US-Army
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-496957

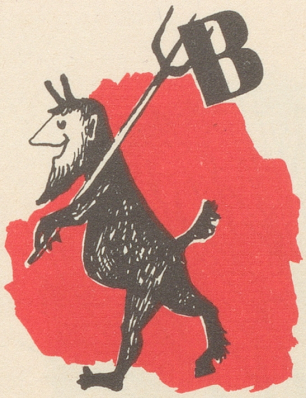
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Die Anekdote

Leo Slezak soll in Wien einen Liederabend geben. Bei seiner Ankunft wird ihm mitgeteilt, daß er vom Orchester des Wiener *Aerztevereins* begleitet werden soll. Entrüstet lehnt er es ab, von solchen Amateuren begleitet zu werden, doch umsonst. Da wendet er sich zum Impresario und schäumt: «Da laß ich mir noch eher von den vereinigten Wiener Philharmonikern den Blinddarm rausschneiden!»

(Mitg. v. Auch Einer II)

Aus der US-Army

Ein Rekrut konnte sich nur mit Mühe an den Betrieb in der Kaserne gewöhnen. Der Offizier, der sich mit psychologischen Fragen zu befassen hatte, ließ ihn zu sich kommen und stellte ihm einige Fragen über seine Einstellung zur Armee im allgemeinen und zum Kasernendienst im besonderen.
«Der Militärdienst wird mir mit der Zeit schon gefallen», antwortete der Rekrut, «nur finde ich, daß man immer noch zuviel Betrieb mit uns macht zwischen den Mahlzeiten.» WM

Aus dem Sowjetparadies

«Genosse Igor wurde verurteilt, weil er behauptet hatte, Chruschtschew sei ein Idiot.»
«So so, und wieviel Jahre hat er erhalten?»
«Er wurde wegen Beleidigung eines Mitgliedes des Präsidiums zu drei Jahren Zuchthaus verurteilt und wegen Veräußerung eines Staatsgeheimnisses zu weiteren 22 Jahren.»

*

Eine ältere Frau in Ost-Berlin fragt einen Tramschaffner: «Sagen Sie mal, was heißt denn eigentlich S.E.D.?»
«Aber, aber, Sie wissen das nicht? Sozialistische Einheitspartei Deutschlands.» Und dann flüstert er ihr ins Ohr: «Oder auch: Sicheres Ende Deutschlands.» VR

Was die Rettung des Mobiliars anbetrifft, wurde nach der Instruktion «Ueber Branddienst», Ausgabe 1954, des Schweizerischen Feuerwehrvereins gehandelt. Trotzdem wurde fast das gesamte Mobiliar gerettet. Dem Einsender in der «Volksstimme» vom

‹Trotzdem› ...!

native zur Politik der Macht aufstellen. Man weiss nicht einmal, mit wem die Franzosen in Algerien verhandeln sollten, wenn sie dies einmal tatsächlich tun wollten. Denn die algerischen Nationalisten sind nur lose und in sich bekämpfende Böcke organisiert.

Um welche Geißen wird da wohl gekämpft?!

Wir suchen für die Monate Mai—August

2 Fräulein oder jüngere Damen

für Schreib- und Rechenmaschinenarbeiten (Voraussetzung ist nur gutes Maschinenschreiben).

oder: 2 damenhafte Fräuleins ....

sein Vater trank — zweifellos viel gelitten. Die Mutter, eine Fabrikarbeiterin wollte ihn zum Kaufmann bestimmen, wofür er aber wenig Talent besass, so dass er nach dem ersten Lehrjahr bereits umsattelte. Als Bauchzeichner reüssierte er jedoch besser.

Sobald sich einer bei ihm den Bauch porträtieren lassen wollte!

Wir suchen

STENOTAKTYLO

für deutsche und französische Korrespo-

Mit möglichst viel Takt!

Um der Sowjetunion die Stange bieten zu können . . .

Washington, 11. Juli. (UP) Ein Ausschuß des amerikanischen Kongresses, der die wi- Entwicklung der So-

Zum Stabhochsprung??

Abgesehen von der Tatsache, daß der größere Betrieb der Firma sich in Holland befindet, ist sie auch sonst auslandorientiert und damit erheblichen Risiken ausgesetzt. Der weitaus größte Teil des Exportes geht ins Ausland; von den Lieferungen des Jahres

Kein Mensch hätte das vermutet!

Sonntag in Dübendorf gegen Wald mit 0:4 Toren. Wer die Mannschaft in den letzten Spielen gesehen hat, speziell im Aufstiegsspiel gegen Adliswil, der hat sie in diesem Spiel nicht wiedererkannt. Die Meinungen, was an diesem Versagen schuld ist, gehen weit auseinander. War es die Hitze, der harte, aber doch schlüpfrige Boden oder die sich so in die Länge ziehende Mannschaft? —

Eine Gummimannschaft!

wie in den ferien

so schön ist es, im terrasse-garten ein wenig auszuruhen

zigeunerprimas jozsi balogh

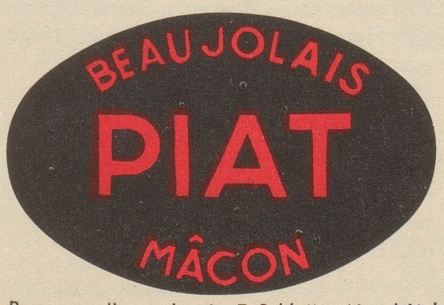
spielt jeden nachmittag bei uns

spezialcoupes und glaces

Leharcoupes und Kalmanglaces!

Prag, 11. Juli. (AFP) Ministerpräsident *Bulganin* und Nikita *Chruschtschew*, die am Freitag nach Bratislava vereisen, besichtigen am Donnerstag bei regnerischem Wetter einen

O täten sie's doch!



Bezugsquellennachweis: E. Schlatter, Neuchâtel

Hans im Glück

Das ist die alte Geschichte von dem Manne, der einen Goldklumpen gegen ein Pferd, dieses gegen eine Sau und diese schlußendlich gegen einen Schleifstein eintauschte, der ihm dann noch in einen tiefen Brunnen fiel. — Wäre er verheiratet gewesen, hätte seine Frau schon dafür gesorgt, daß der erste und einzige Umtausch der gegen einen der prächtigen Orientteppiche bei Vidal an der Bahnhofstraße in Zürich gewesen wäre!

Bündner Enzian
Spezial-Brand
Kindschi

Kindschi Söhne AG., Davos